Editorial

Liebe Mitglieder,

heute erhalten Sie Ihr neues Mitteilungsheft mit einer Reihe von interessanten Artikeln, das Heft 86 wartet schon auf Ihre Beiträge.

Die Jahrestagung 2011 Anfang Juni in Hofgeismar ist erfolgreich verlaufen, allerdings habe wir einige von Ihnen in Hofgeismar vermisst. Kommen Sie doch beim nächsten Mal auch (wieder oder zum ersten Mal) und erleben Sie die Gemeinschaft und produktive malakozoologische Diskussion während der Tagungen.

In Hofgeismar wurde der bisherige Vorstand in seinem Amt bestätigt, wir freuen uns auf die Fortsetzung der guten Zusammenarbeit. Bitte beachten Sie, dass unsere Kassiererin eine neue Adresse hat, im Impressum des Mitteilungsheftes ist diese angegeben.

Wie bereits im Editorial des letzten Heftes angekündigt, müssen wir ab 2012 höhere Preise für das Archiv für Molluskenkunde bezahlen. Diese werden uns wie bisher durch den Verlag und das Forschungsinstitut Senckenberg vorgegeben. Den höheren Archiv-Preisen entsprechend werden die Mitgliedsbeiträge angepasst. Bitte bleiben Sie dem Archiv auch weiterhin treu, es erhält übrigens in Kürze seine erste Berechnung des "impact factors".

Die Mitgliederversammlung in Hofgeismar hat entgegen der für uns unabdingbaren Preisänderungen beschlossen, im Sinne der Nachwuchsförderung den eigentlichen Mitgliedsbeitrag für Schüler und Studenten sogar zu senken und die in den letzten Jahren regelmäßig gestiegenen Portokosten für den Zeitschriftenversand durch die DMG zu kompensieren, so dass die Mitgliedsbeiträge incl. Mitteilungen gleich bleiben und der Studentenbeitrag deutlich sinkt. An diejenigen Mitglieder, die bisher keine Mitteilungen beziehen, haben wir den freundlichen Wunsch, dies bitte möglichst in Zukunft zu ändern, denn die Vorstandsinformationen an die Mitglieder sollen über das Mitteilungsheft verbreitet werden, das ist seine eigentliche Aufgabe. Für Neumitglieder wird es die Beitragsstufe ohne Zeitschrift nur noch auf begründeten Antrag geben, sie ist vorgesehen für Familienangehörige von Mitgliedern und selbstverständlich auch weiterhin in Härtefällen.

Die Mitgliedsbeiträge ab 2012 betragen wie folgt (die Auslandsbeiträge resultieren aus den hohen Portokosten):

	Ciniand.	Ausiana
	regulär ermäßigt (Student)	regulär ermäßigt (Student)
DMG incl. Mitteilungen	25,00 € 15,00 €	28,00 € 18,00 €
DMG incl. Mitteilungen + Archiv	78,00 € 68,00 €	85,00 € 75,00 €
DMG incl. Archiv (auf besonderen Antrag)	61,00 € 51,00 €	65,00 € 55,00 €
DMG-Familienangehörige ohne Zeitschrift	10,00 €	10,00 €
(auf besonderen Antrag)	all	

Das Protokoll zur Jahrestagung in Hofgeismar wird (voraussichtlich auch bereits mit dem Bericht zu dieser Tagung) im nächsten Heft abgedruckt.

Nach ganz aktuellen Informationen können wir Sie bereits jetzt zur Jahrestagung 2012 einladen: die Tagung wird Pfingsten vom 25.5.-28.5.2012 in Bad Ischl im Salzkammergut stattfinden. Für die Tagung wird das Jugendgästehaus zur Verfügung stehen, dort sind ausreichend preiswerte und gut ausgestattete Übernachtungsmöglichkeiten vorhanden. Die bisherige Planung sieht für Sonnabend und Montagvormittag Exkursionen und für Sonntag die Vortragssitzungen vor, Änderungen sind zum jetzigen frühen Zeitpunkt allerdings noch vorbehalten. Ein Themenschwerpunkt wird auf den "Alpinen Mollusken" (natürlich im weiteren Sinne, also auf den Gebirgsarten) liegen, freie Vorträge und Poster sind ebenfalls sehr willkommen. Wir hoffen auf ein sehr erfolgreiches Treffen - bitte planen Sie den Tagungstermin jetzt schon ein, denn die Anmeldefrist wird voraussichtlich bis Ende Januar sein. Und bitte machen Sie auch Kolleginnen und Kollegen auf die Tagung aufmerksam. Die endgültige Einladung erhalten Sie im nächsten Mitteilungsheft. Bis dahin wünscht Ihnen der Vorstand eine erfolgreiche malakozoologische Arbeit!

Mitteilungen der Deutschen Malakozoologischen Gesellschaft



Heft 85

Inhalt

Editorial

Schwarzmeerform der Gemeinen Kahnschnecke <i>Theodoxus fluviatilis</i> (LINNAEUS 1758) in der bayerischen Donau.	. 1
BÖSSNECK, U. & KLINGELHÖFER, J.: Erster Nachweis der Chinesischen Teichmuschel, Sinanodonta woodiana (LEA 1834) aus Thüringen.	11
HUELSKEN, T., SCHREIBER, S. & HOLLMANN, M.: COI amplification success from mucus- rich marine gastropods (Gastropoda: Naticidae) depends on DNA extraction method	
and preserving agent.	17
ROSENBAUER, A.: Vorkommen südeuropäischer Schneckenarten in Steinmetzbetrieben	27
WELTER-SCHULTES, F. W.: Authorships of taxonomic names in malacology.	35
SCHNIEBS, K.: Bericht über die 19. Regionaltagung des Arbeitskreises Ost der DMG vom 14 16. September 2001 in Sörnewitz (Sachsen).	49
FRANK, C.: In memoriam OLIVER EDGAR PAGET. * 24. April 1922 (Wien) – † 23. März 2011 (Wien).	55
JUNGBLUTH, J. H.: HARTWIG SCHÜTT. * 15. Juni 1923 – † 14. Dezember 2009.	
Klassischer Naturforscher um die Wende des 20./21. Jahrhunderts, Diplomchemiker und Malakozoologe.	57
Aktuelle Forschungsprojekte in der Malakologie.	63
Buchbesprechungen.	72
Personelle Mitteilungen.	73

Frankfurt am Main Juli 2011

Mitteilungen der Deutschen Malakozoologischen Gesellschaft

ISSN 0418-8861

Herausgeber: Dr. Vollrath Wiese und Prof. Dr. Thomas Wilke, Deutsche Malakozoologische Gesellschaft

Redaktion: Dr. Ulrich Bößneck, Hans-Jürgen Hirschfelder, Dr. Ira Richling, Dr. Vollrath Wiese

Manuskripte bitte senden an:

Hans-Jürgen Hirschfelder, Schützenstr. 2, D-93309 Kelheim, Tel. +49 (0)9441-4454, hja@hirschfelder-kelheim.de

Die Zeitschrift ist offen für alle Themenbereiche der Malakozoologie. Beiträge zur regionalen Faunistik und Ökologie der Mollusken, Tagungs- und Nomenklaturberichte sowie die Personalia der Gesellschaft gehören zum regelmäßigen Inhalt.

Sie ist in folgenden Literatur-Datenbanken gelistet: Aquaculture and Fisheries Resources, Aquatic Biology, Biological Abstracts (Biosis Philadelphia), Biosis previews, Fish and Fisheries Worldwide (FFW), Ulrich's Periodicals Directory, Zoological Record.

Die Herausgabe der Zeitschrift erfolgt ohne wirtschaftlichen Zweck zur Förderung der Wissenschaft. Über die Annahme von Manuskripten entscheiden die Herausgeber, gegebenenfalls nach der Einholung von Gutachten. Die Autoren sind für den Inhalt ihrer Beiträge verantwortlich.

Titelbild von Heft 85: Jungtier einer Gemeinen Felsenschnecke *Chilostoma cingulatum* (STUDER 1820) (vgl. S. 29ff) (Foto: RICHLING)

Druck: Günther Muchow, Sierksdorfer Str. 14, 23730 Neustadt/Holstein (www.guenthermuchow.de)

Bezugsadresse: Deutsche Malakozoologische Gesellschaft

(c/o Haus der Natur – Cismar, Bäderstr. 26, D-23743 Cismar, dmg@mollusca.de)

© Deutsche Malakozoologische Gesellschaft 2011

Alle Rechte, auch das der Übersetzung, des auszugweisen Nachdrucks, der Herstellung von Mikrofilmen und der Übernahme in Datenverarbeitungsanlagen vorbehalten.

Deutsche Malakozoologische Gesellschaft

www.dmg.mollusca.de

Anschriften der Vorstandsmitglieder

1. Vorsitzender Dr. Vollrath Wiese

Haus der Natur - Cismar Bäderstr. 26 D-23743 Cismar Tel. & Fax +49 (0)4366-1288 vwiese@hausdernatur.de

Schriftführer Dr. Ulrich Bößneck

Bürgermeister-Schiller-Str. 17 D-99198 Vieselbach uboessneck@aol.com 2. Vorsitzender Prof. Dr. Thomas Wilke

Tierökologie und Spezielle Zoologie Justus-Liebig-Universität Giessen Heinrich-Buff-Ring 26-32 (IFZ) D-35392 Giessen

tom.wilke@allzool.bio.uni-giessen.de

Kassiererin Dr. Ira Richling

Asperger Str. 21 D-70439 Stuttgart Tel. +49 (0)711-99375050

ira@helicina.de

Schriftleiter des Archivs für Molluskenkunde Dr. Ronald Janssen

Forschungsinstitut Senckenberg, Sektion Malakologie Senckenberganlage 25 D-60325 Frankfurt a.M. Tel. +49 (0)69-75421237 Ronald.Janssen@senckenberg.de

Beirat

Hans-Jürgen Hirschfelder, Schützenstr. 2, D-93309 Kelheim, Tel. +49 (0)9441-4454, *hja@hirschfelder-kelheim.de* (Ansprechpartner für die Mitteilungen der DMG)

Klaus Groh, Mainzer Straße 25, D-55546 Hackenheim, Tel. +49 (0)671-68664, conchbooks@conchbooks.de

Dr. Ted von Proschwitz, Naturhistoriska Museet, Box 7283, S-40235 Göteborg, Schweden, Tel. +46 31-145609 *ted.v.proschwitz@gnm.se*



Deutsche Malakozoologische Gesellschaft

1. Vorsitzender

www.dmg.mollusca.de

DMG Dr. Vollrath Wiese, Bäderstraße 26, D-23743 Cismar



Wichtige Hinweise für Autoren zur Nutzung von PDF-Dateien der Artikel in den DMG-Mitteilungen

(Stand: April 2011, spätere Änderungen vorbehalten, es gilt immer der aktuelle Beschluss der Vorstandssitzung):

- 1. Autorinnen/Autoren (jeweils Erstautor/-in) erhalten kurz nach Erscheinen ihrer Arbeiten kostenfrei per e-mail ein niedrig aufgelöstes und mit Wasserzeichen versehenes PDF ihrer Artikel ausschließlich für die private Nutzung.
- 2. Autorinnen/Autoren dürfen dieses zu privaten Zwecken an Interessierte weitergeben. Dieses PDF darf nicht ins Internet gestellt werden. (Copyright-Verletzung, dies gilt auch für Vor-, Zwischen- oder Korrekturversionen der jeweiligen Arbeiten).
- 3. Zwei Jahre nach Erscheinen des Artikels wird das PDF ("authorized copy") auf der Homepage der DMG ins Internet gestellt. Dort kann es gelesen oder heruntergeladen werden. Auf diesen Standort können die Autoren Link-Verweise setzen, wenn sie auf eigenen Internet-Seiten auf ihre Arbeiten aufmerksam machen wollen.
- 4. Ein freies ("open access") PDF können die Autoren für einen Produktions-Eigenbeitrag von 25,- Euro pro Seite (mindestens 25,- höchstens 150,- Euro) von der DMG erhalten.
- 5. Eventuelle Bildrechte Dritter bleiben von der genannten "open access"-Regelung unberührt.

Dies bedeutet, dass die Autoren zwingend selbst sicherstellen müssen, dass eventuelle Rechte von Dritten (z.B. von Fotoautoren) gewahrt bleiben, wenn sie das freie PDF verwenden! Wenn sie nicht selbst alle Fotorechte haben, gilt das von den Fotoautoren für die DMG eingeräumte Wiedergaberecht in aller Regel nur für die gedruckte Version im Heft und für die unter 2. genannte von der DMG autorisierte PDF-Version.

5. Die Autoren von Artikeln (> 1 S.) erhalten 25 gedruckte Sonderdrucke kostenfrei.

Dies gilt aus drucktechnischen Gründen nicht für Abstracts von Postern oder Vorträgen sowie für Einzelbeiträge im Rahmen von Sammel-Publikationen (wie z.B. "Forschungsprojekte" in den Heften 84ff). Für die Wiedergabe von solchen kleinen Beiträgen können nach individueller Absprache mit dem Vorstand unbürokratische Sonderregelungen getroffen werden.

6. Da der Copyright-Vermerk im Impressum jedes Heftes der Mitteilungen abgedruckt ist, sind mit der Einreichung des Manuskripts durch die Autorinnen und Autoren die Kenntnisnahme und das Einverständnis in die das Copyright betreffenden Regelungen erklärt.

Für den Vorstand:

Vollrath Wiese